

## Aktualisierungen für die paedML Novell 3.2.3 und 3.0.X

### Proxy

#### Änderung der Proxy-IP auf 10.1.1.31

Zurzeit gibt es in der paedML Novell 3.x unterschiedliche Proxy-IP-Adressen, nämlich 10.1.1.32 und 10.1.1.31. Um einerseits eine Vereinheitlichung wegen besserer Supportbarkeit herbeizuführen und andererseits eine größere Flexibilität bei späteren Erweiterungen der paedML Novell zu bekommen (z.B. Auslagerung des Proxy, usw ...), soll jede Schule mit paedML Novell 3, die nicht schon die Proxy-IP 10.1.1.31 verwendet, diese Umstellung durchführen.

#### Umstellung

Es muss ein neuer Alias für eth0 erstellt und die Datei *squid.conf* angepasst werden. Im Einzelnen:

IP-Adresse für Proxy ändern:

- Loggen Sie sich als root ein und starten Sie *Yast* (auf der Kommandozeile `yast` eingeben).
- Wählen Sie *Network Devices | Network Card | (x) bei Traditional ... → Next*
- Markieren Sie die Netzwerkkarte mit der IP 10.1.1.32 und editieren Sie diese (Alt-i).
- Wählen Sie *→ Advanced → Additional Addresses → Add*
- Geben Sie in die folgenden Felder die angegebenen Werte ein:  
 Alias Name: `Proxy`  
 IP Address: `10.1.1.31`  
 NetMask: `255.255.0.0`
- Schließen Sie mit: *→ ok → ok → Next → Finish → Quit*

Editieren Sie jetzt mit einem Editor (z.B. *mcedit*) die *squid.conf*:

- Geben Sie auf der Kommandozeile ein: `mcedit /etc/squid/squid.conf`
- Fügen Sie ganz oben nach der 1. Zeile (dort steht `# /etc/squid/squid.conf`) die folgenden beiden Zeilen ein:  

```
# Proxy-IP und Port
http_port 10.1.1.31:3128
```

 Speichern Sie ab und verlassen Sie den Editor (bei *mcedit*: F2 | Yes und dann F10).
- Starten Sie den Proxyserver Squid neu und geben Sie dazu ein: `rcsquid restart`

#### Internet Explorer

Für den Internet-Explorer müssen jetzt die Gruppenrichtlinien geändert werden, damit der Browser von der neuen Proxy-Adresse erfährt.

- Falls Sie den Auslieferungszustand der IE-Richtlinien bislang nicht verändert haben, kopieren Sie die mitgelieferte Datei *install.ins* (am besten auf einer Arbeitsstation; eingeloggt als Admin) in folgende Verzeichnisse:  
`N:\:<SCHULE>\richtlinien\benutzer\<Benutzerbezeichnung>\WXP_GPo\User\MICROSOFT\IEAK`  
 Die Variable `<SCHULE>` steht dabei stellvertretend für die TemplateSchule und Ihre eigene Schule.  
 Ersetzen Sie diese der Reihe nach durch
  - TemplateSchule
  - Ihre Schule
  - eventuell weitere Schulen

Der Platzhalter <Benutzerbezeichnung> wird der Reihe nach durch folgende Unterordner ersetzt:  
*gaeste, lehrer, pruefungen, schueler, teilnehmer, Verwalter* und *Verwalter\pgmadmins*

Beispiel

Ihre Schule ist unter dem Kürzel LFB eingerichtet worden. Demnach wird die Datei *install.ins* in folgenden Verzeichnisse kopiert:

- *N:\LFB\richtlinien\benutzer\gaeste\WXP\_GPo\User\MICROSOFTVEAK*
- *N:\LFB\richtlinien\benutzer\lehrer\WXP\_GPo\User\MICROSOFTVEAK*
- *N:\LFB\richtlinien\benutzer\pruefungen\WXP\_GPo\User\MICROSOFTVEAK*
- *N:\LFB\richtlinien\benutzer\schueler\WXP\_GPo\User\MICROSOFTVEAK*
- *N:\LFB\richtlinien\benutzer\teilnehmer\WXP\_GPo\User\MICROSOFTVEAK*
- *N:\LFB\richtlinien\benutzer\Verwalter\WXP\_GPo\User\MICROSOFTVEAK*
- *N:\LFB\richtlinien\benutzer\Verwalter\pgmadmins\WXP\_GPo\User\MICROSOFTVEAK*

Kopieren Sie die Datei *install.ins* ebenfalls nach:

*N:\Zentral\richtlinien\benutzer\Verwalter\WXP\_GPo\User\MICROSOFTVEAK*

und

*N:\Zentral\richtlinien\benutzer\Verwalter\pgmadmins\WXP\_GPo\User\MICROSOFTVEAK*

- Falls Sie den Auslieferungszustand der IE-Richtlinien verändert haben, editieren Sie Ihre eigene Datei *install.ins*. Dabei müssen die Optionen *HTTP\_Proxy\_Server* und *Use\_Same\_Proxy* folgende Werte haben:

*HTTP\_Proxy\_Server=10.1.1.31:3128*

*Use\_Same\_Proxy=1*

Ändern Sie außerdem die Option *Proxy\_Override* so, dass dort explizit 10.1.1.32 eingetragen ist, z.B.:

*Proxy\_Override="10.1.1.32;10.1.1.30;10.1.\*.\*;192.168.1.\*;localhost;<local>"*

Kopieren Sie die geänderte Datei anschließend in die oben genannten Verzeichnisse.

- Diese Einstellungen werden auf der Arbeitsstation erst nach einem Neustart wirksam.

### Firefox

Hier kann die Proxy-Einstellung nicht über Richtlinien erfolgen. Stattdessen muss die Datei *prefs.js* in allen Firefox-Profilen geändert werden. Die dortigen Proxy-Zeilen müssen für die IP-Adresse 10.1.1.31 angepasst werden. Beispielsweise muss die Zeile

```
user_pref("network.proxy.http", "10.1.1.32");
```

geändert werden in

```
user_pref("network.proxy.http", "10.1.1.31");
```

Diese Änderungen müssen in allen Zeilen erfolgen, die das Wort „proxy“ enthalten.

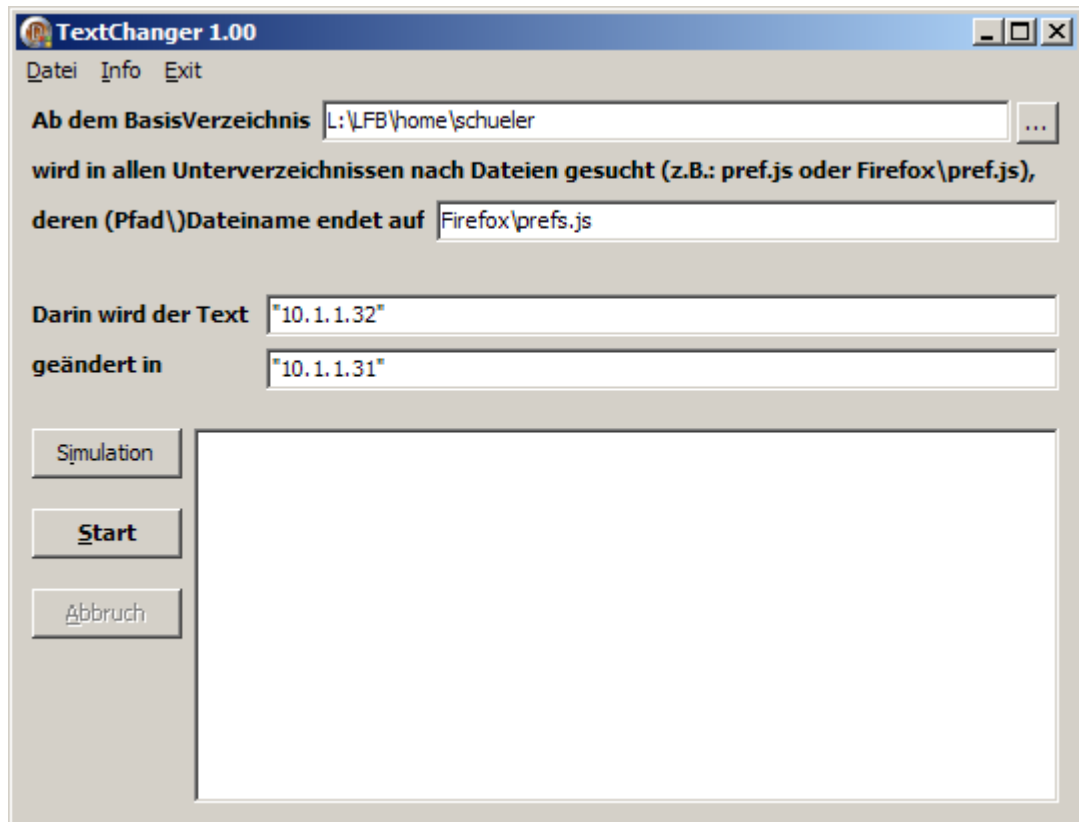
Haben Sie nur ein zentrales Firefox-Profil, können diese Änderungen leicht von Hand gemacht werden.

Falls die Datei *prefs.js* des Firefox-Profiles aber in allen Homeverzeichnissen liegt, also z.B.

*L:\LFB\home\schueler\klasse1a\GrossA-LFB\Firefox\prefs.js*

können Sie das beiliegende Programm *ChangeText.exe* verwenden, um die notwendigen Anpassungen vorzunehmen. Starten Sie diesen Text-Changeur auf einer Arbeitsstation, an der Sie als Admin eingeloggt sind.

Wählen Sie die Einstellungen, wie im folgenden Bild:



Passen Sie gegebenenfalls den „Rest“-Pfad *Firefox\prefs.js* Ihren Gegebenheiten an.

**Achten Sie darauf, dass unbedingt Anführungsstriche um die IP-Adressen gesetzt sind!!!**

Über den Simulationsbutton können Sie zunächst ausprobieren, ob die Aktion die korrekten Dateien anzeigt. Mit dem Start-Button wird die Aktion wirklich ausgeführt.

Als Basisverzeichnis könnten Sie auch *L:\LFB\home* nehmen, um gleich alle Benutzer zu bearbeiten. Vielleicht ist es aber eine gute Idee, dies gruppenweise zu tun, also für *L:\LFB\home\schueler*, *L:\LFB\home\lehrer*, usw. ...